

Aasfresser

Lunar Aurora

Wehmtig kriechend schmeckt der kalte Moder,
im Einklang mit dem emsig schwarzen Fliegenmeer,
nebelschwer.Trge weht herber, mondbeseelter Wiesenduft
und vom Ahornschatten khl bewacht,
halten gelbe Augen Totenwache diese Nacht.Zh berzieht bitterstes warmes Harz,
am Stamm hinab schon schwarzgeword`nes Blut
und lischt somit die letzte Lebensglut.Irgendwo zwischen Leben und Tod,
entfaltet welker Zauber nun seine Pracht,
zerren Klauen an geplatzten Drmen,
kaum dass der Sensenklang verklungen.Und in den Baumkronen sitzen schwarzgefederte Boten,
verknden klaglos das ewige Fest:
FrassSchnell die schlingende Gier gestillt,
was einst ward hoffnungsvoller Lendensaft.
Spttisch blicken die scheinbar ewigen Sterne
auf gebrochene Augen - gebrochene Knochen.

Lyrics provided by

<https://damnlyrics.com/>